



Newsletter August 2023

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Fördernde,

in unserem August-Newsletter berichten wir vom Festakt zum 30. Geburtstag von MUS-E® auf Burg Schloss Namedy.

Außerdem gibt es wieder Neuigkeiten aus unseren MUS-E® Projekten. An unserer neuen MUS-E® Schule, der Goethe-Realschule plus in Koblenz, fand ein Modedesign-Projekt statt, das die Schüler:innen zu wahren Designer:innen werden ließ.

In Berlin konnte das erste Jahr des MUS-E® Pilotprojekts an einer Kita erfolgreich abgeschlossen werden: Die Erzieher:innen und die Künstlerin beobachteten außergewöhnlich positive Auswirkungen auf die Kleinsten.

Auch freuen wir uns in dieser Ausgabe wieder neue Mitglieder in unserem Team begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen Ihnen noch einen sonnigen August und viel Vergnügen beim Lesen des Newsletters!

Ihr Team von MUS-E Deutschland e.V.



Festakt zum 30. Geburtstag von MUS-E® auf Burg Schloss Namedy

Am Samstag, 8. Juli 2023, fand auf Burg Schloss Namedy der Festakt zum 30-jährigen Jubiläum des MUS-E® Programms statt. Zahlreiche Unterstützer:innen und Menschen aus dem MUS-E® Freundeskreis fanden sich im lauschigen Park des Schlosses zusammen, um gemeinsam den feierlichen Anlass zu begehen. Begonnen wurde mit einer Präsentation zweier MUS-E® Klassen der Grundschule Bad Neuenahr, wobei die pure Freude der Kinder deutlich spürbar war, bevor die Hausherrin Heide Prinzessin von Hohenzollern den Festakt mit ihrem Grußwort im Spiegelsaal des Schlosses eröffnete. Gewürdigt wurde MUS-E® im Anschluss durch folgende interessante Vorträge:

- Heide Prinzessin von Hohenzollern
- Judith Lehnigk-Emden, Kreisbeauftragte Mayen-Koblenz



- Dr. Mareike Martini von unserem Kooperationspartner Internationaler Bund: „MUS-E® macht Kinder stark und öffnet ihnen Welten“
- Alexandra Paatsch, Geschäftsführerin von MUS-E Deutschland e.V.: „Warum MUS-E® weiter wächst“
- Prof. Dr. Jürgen Oberschmidt, Pädagogische Hochschule Heidelberg: „MUS-E® – Muße – Atempause: Warum wir Kunst brauchen, um in Freiheit zu leben“
- Werner Schmitt, Vorsitzender von MUS-E Deutschland e.V.

Musikalisch virtuos untermalt wurden die Vorträge von Benedict Kloeckner, Gründer und künstlerischer Leiter des Internationalen Musikfestivals Koblenz, am Cello.

Wir danken allen Unterstützer:innen und Freund:innen, die diesen besonderen Tag auf Burg Schloss Namedy mit uns erlebten und die MUS-E® auf so vielfältige Art und Weise durch ihr Engagement zum Gedeihen bringen. Auch danken wir Heide Prinzessin von Hohenzollern, dass wir dies

vor der malerischen historischen Kulisse ihres Schlosses erleben durften. Ein besonderer Dank gebührt Frau Ministerpräsidentin Malu Dreyer, Schirmherrin des Festakts zum 30-jährigen Bestehen des MUS-E® Programms.

Dieser Bericht ist samt allen Fotos des Festtages ab sofort auch auf unserem [Blog](#) einsehbar.



Modedesign | MUS-E® in Koblenz

Seit dem Schuljahr 2022/23 ist auch die Goethe-Realschule plus in Koblenz-Neuendorf eine MUS-E® Schule. Die Goethe-Realschule plus hat als eine von sechs Referenzschulen in Rheinland-Pfalz, die an dem Programm „Generation K – Kultur trifft Schule“ teilnehmen, das musische Angebot ausgeweitet und MUS-E® in den Regelunterricht integriert.

Das Modedesign-Projekt für die Klassen 6a und 6b mit MUS-E® Künstlerin Heike Gaebler gliederte sich in mehrere Schritte: Zuerst entwarf jede:r für sich ein Traum-Outfit und probierte dabei das Prinzip des Modezeichnens mit Figurinen aus. Im Anschluss übertrugen die Kinder ihre Ideen auf Phantasie-Figurinen mit anderen Körperformen (Tierbilder, Manga-Figuren). Aus Stoffresten wurden Kleidungsstücke zugeschnitten und übereinander geklebt. Die Accessoires wurden mit Knöpfen, Perlen oder Borten hinzugefügt.

Dabei entstanden faszinierende, ausgesprochen phantasievolle Kleidungsstücke und Designs, die aufgrund der Technik sogar räumlich erschienen. Zum Abschluss organisierte MUS-E® Künstlerin Heike Gaebler ein Planspiel, in dem die Klasse als „Unternehmen“ agierte und für einen Kunden ein Kunstobjekt aus Stoffresten schuf. Durch die intensive Zusammenarbeit verschiedener Abteilungen, wie z. B. Design, Material,



Kommunikation oder Personal und Zeit, schaffte es die Klasse, ein großartiges Kunstobjekt zu verwirklichen: Verschiedengroße und verschiedenfarbige Kreise aus zugeschnittenen und aufgeklebten Stoffstücken fliegen und verteilen sich über ein großes Tuch.

Was wurde erreicht?

- Wecken von Interesse für die Welt der Mode/Kunst und des Designs
- Erweiterung der sozialen Kompetenzen
- Schulung der motorischen Kompetenzen beim Zeichnen, Schneiden, Kleben
- Üben der Konzentrationsfähigkeit
- Stärkung der Klassengemeinschaft
- Steigerung der Kreativität

Möchten Sie, dass MUS-E® diese Potenziale auch in Ihrer Klasse weckt? Nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf: info@mus-e.de

MUS-E® jetzt auch in Kitas!

In unserem November-Newsletter berichteten wir über den Start unseres Pilot-Vorschulprojekts an der Kindertagesstätte Regenbogenhaus in Berlin-Pankow. Zusammen mit dem Internationalen Bund, Träger der Kindertagesstätte, wurden zwei Gruppen im September 2022 unter der Koordination von Jenny Schmiedel gestartet. Nach nur sechs Monaten evaluierten die Kitaleitung sowie die betreuende Erzieherin viele positive Beobachtungen.

Das Pilotprojekt lotete aus, wie die MUS-E® Prinzipien auch für Kinder in Kitas wirksam sein können. Über ein ganzes Jahr lang fand für alle Vorschulkinder der IB Kita ein Projekt aus der Sparte Tanz mit MUS-E® Künstlerin Katharina Iva Nagel statt. In zwei Gruppen und in regelmäßiger Begleitung der betreuenden Erzieher:innen entdeckten die Kinder Tanz und Bewegung als kreatives Ausdrucksmittel und lernten sowohl in der Gruppe als auch allein sich zu bewegen und miteinander über Tanz und Musik etwas Neues entstehen zu lassen. Gleichzeitig wurde über Improvisationen die individuelle Ausdrucksfähigkeit trainiert und viele Elemente wie Zeit, Rhythmus, Koordination und Kreativität erforscht.

MUS-E® Künstlerin Katharina Iva Nagel berichtet von ihren Beobachtungen aus dem Projekt:

„Es war eine wunderbare Erfahrung, die Entwicklung der Kinder über zehn Monate mitzuerleben. Viele Kinder sind sehr aus sich herausgekommen, hatten große Freude an einem körperlich-kreativen Selbstaussdruck und haben Mut und Selbstvertrauen entwickelt, sich selbst in der freien Bewegung zu zeigen und eigene Ideen einzubringen. Außerdem wurde ein feines Gespür für Präzision und gegenseitiges Zuhören in der spielerischen Erforschung der verschiedenen Aufgaben entwickelt. Sehr verschiedene Charaktere waren in der Gruppe vereint, und jede:r





durfte sich auf eigene Art und Weise entfalten – eher ruhige Kinder konnten in der Bewegung aufblühen, schüchterne Kinder wurden gerade gegen Ende des Projekts mutiger, und lebendige Kinder genossen sowohl das aktive Zusammenspiel mit den anderen als auch die Ruhephasen. Ein besonderes Highlight war der sehr produktive und zugewandte Austausch mit der betreuenden Erzieherin Sylke Schön, die das

Projekt mit viel Herz und Engagement von Seiten der Kita begleitet hat.“

Durch die Schaffung von Ablegern des MUS-E® Programms – wie seit Längerem in Förderschulen sowie Sekundarschulen und neu auch in Kitas – können wir noch mehr Kinder erreichen. Das MUS-E® Programm basiert auf der Erkenntnis, dass jedes Kind einzigartig ist und unterschiedliche Bedürfnisse und Potenziale hat. Durch die Anpassung des Programms an andere Gegebenheiten und Zielgruppen wird es möglich, dass noch mehr Heranwachsende von künstlerischer Bildung profitieren können. In einer Welt, die sich ständig verändert, ist es von entscheidender Bedeutung, dass Bildungsprogramme flexibel bleiben. MUS-E Deutschland e.V. will Beispiel sein und zeigen, wie sich eine innovative Initiative kontinuierlich weiterentwickeln kann, um den sich verändernden Bedürfnissen der Kinder von heute gerecht zu werden.

Neues aus dem MUS-E® Team

In diesem Newsletter heißen wir wieder neue Mitglieder in unserem Team herzlich willkommen. Wir möchten Ingrid Wendling-Thiehl, ehemalige Rektorin einer Ludwigshafener Schule, in Speyer begrüßen, wo sie die

Aufgabe der Koordination für 4 Klassen an der Speyerer Siedlungsschule übernehmen wird. Diese Klassen werden im kommenden September starten.

Aus Stuttgart erreichen uns ebenfalls erfreuliche Nachrichten: Dr. Tina Vogel wird dort zukünftig als Programmleiterin und Koordinatorin tätig sein. Sie freut sich auf die spannenden Herausforderungen, die vor ihr liegen. Neben ihrer Position als Musikredakteurin ist Dr. Tina Vogel auch als freie Autorin beim Deutschlandfunk tätig.

In Berlin übergibt Mónica Dominguez die Verantwortung als Programmleiterin an Jenny Schmiedel. Mónica Dominguez wird MUS-E Deutschland e.V. weiterhin als Beraterin für überregionales Fundraising zur Verfügung stehen. Wir möchten ihr für ihre bedeutende Unterstützung danken und wünschen Jenny Schmiedel viel Erfolg in ihrer neuen Doppelrolle.

MUS-E® auf Instagram und Facebook

In unserem Feed und unseren Storys auf Instagram und Facebook teilen wir mit Ihnen Neuigkeiten aus den MUS-E® Klassen und dem Verein. Abonnieren Sie uns gern, um noch schneller up to date zu sein. Klicken Sie auf die nebenstehenden QR-Codes, um direkt zu unseren Feeds zu gelangen, oder scannen Sie die QR-Codes mit der Kamera Ihres Smartphones.

Wir freuen uns über zahlreiche Interessent:innen. Alle Insider-Informationen können Sie auch auf dem in unsere Website integrierten Blog einsehen. Klicken Sie einfach [hier](#), um zu unserem Blog zu gelangen.

Wir möchten Sie auch auf unsere neue MUS-E® Broschüre hinweisen. Sie finden Sie über den nebensehenden QR-Code oder [hier](#).



Facebook



Instagram



Broschüre

Mitglied werden! Patenschaft übernehmen! Spenden!

Getreu unserem Ziel „Konsolidierung schaffen – Expansion erzielen“ möchten wir Sie herzlich dazu einladen, [Mitglied](#) bei MUS-E Deutschland e.V. zu werden. Sie unterstützen mit 50 Euro im Jahr (Studierende 20 Euro) ein Programm, das vielen Kindern neue Perspektiven im Blick auf sich selbst, ihre Mitmenschen und die Welt ermöglicht. Aber auch Einzelspenden helfen uns und den Kindern, damit wir in Zukunft nicht nur alle MUS-E® Klassen erhalten, sondern auch neue Klassen in das Bildungsprogramm aufnehmen können. Spenden Sie jetzt bequem mit nur einem Klick via PayPal über unsere [Website](#) oder per Überweisung auf unser Spendenkonto.

Auch haben Sie die Möglichkeit, eine Patenschaft für eine MUS-E® Klasse über ein Schulhalbjahr zu übernehmen. Die Gestaltung der Patenschaft ist frei: Sie können beispielsweise in regelmäßigem persönlichem oder virtuellem Austausch stehen, Videobotschaften erhalten und senden oder hospitieren. Wir freuen uns über Ihr Interesse!



Modedesign | Goethe-Realschule plus in Koblenz-Neuendorf

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit!

MUS-E Deutschland e.V.

eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt am Main,
Nr. VR 15246

Vorstand

Werner Schmitt, 1. Vorsitzender und
Mitbegründer von MUS-E®

Geschäftsführerin
Alexandra Paatsch

Mitglied der



Kontakt

MUS-E Deutschland e.V.
Musikpark 2
Hafenstr. 86
68159 Mannheim

+49. 621. 43 75 28 03

www.mus-e.de, info@mus-e.de

Spendenkonto

MUS-E Deutschland e.V.
VR Bank Rhein-Neckar eG
IBAN DE18 6709 0000 0092 9247 00
BIC GENODE61MA2